

# Akatsuki und ich

## und mein leben stellt sich auf dem kopf

Von reya-chan

### Kapitel 1: Eine wilde Verfolgungsjagd

Ich lief durch den Wald und dachte nach 'Morgen ist der letzte Schultag und dann hab ich endlich meinen Abschluss'. Ich horchte kurz auf als ich ein Knacken hörte zuckte aber dann mit den Schultern und lief weiter. Als ich um die Ecke bog sah ich neun Männer die mir sehr gefährlich vorkamen und irgendwie kamen sie mir auch bekannt vor. 'Akatsuki' schoss es mir durch den Kopf, ich machte auf dem Absatz kehrt und rannte los. „Hallo du da, Tobi is a good boy! Warum rennst du Weg?“ rief Tobi mir zu. 'Tobi.- warum hast du mir das angetan?' dachte ich mir nur, plötzlich konnte ich nicht mehr weiter laufen ich drehte mich um und blickte den desinteressierten Sasori ins Gesicht. Ich knurrte, nahm meine Steinschleuder inklusive Stein, zielte und traf Sasori direkt zwischen die Augen. Er und die anderen waren sichtlich verdattert und ich nutze die Chance um nochmal wegzurennen, diesmal klappte es ohne dass ich aufgehalten wurde. Ich raste um die Ecke und kletterte auf einen hohen Baum zwischen den ganzen Blättern konnten sie mich hoffentlich nicht sehen. 'Wie kommt Akatsuki hier her ich dachte die gibt's nur im Anime' dachte ich „Wo ist die Schl\*\*\*\*?“ brüllte Hidan und drehte sich einmal um seine eigene Achse. „Sucht sie! Sasori und Deidara gehen nach Süden, Itachi und Kisame nach Westen, Hidan und Kakuzu nach Osten, Ich und Zetsu nach Norden und du Tobi bleibst hier und jetzt los!“ sagte Pain. Alle nickten stumm und gingen los nur Tobi blieb alleine zurück und fing an zu summen und setzte sich auf den Boden. Ich nahm nochmal einen Stein und legte in die Steinschleuder zielte auf eine Stelle zwischen Tobi's Schulter und seinen Hals und schoss ab. Tobi kippte zur Seite. 'Und ich dachte das des nicht stimmt wen ich ins Nervenzentrum ziel aber der wirklich ohnmächtig.' Dachte ich. Ich kletterte vom Baum runter und lief in die Richtung von meinem Haus. Mein Haus war Gott sei Dank nicht weit vom Wald entfernt.

Ich lief gerade an einen Hang vorbei als jemanden reden hörte, ich schaute den Hang hinunter und sah Sasori und Deidara. 'schei\*e was mach ich jetzt?!' ich lief weiter und versteckte mich hinter einen Busch. „komm Deidara schauen wir mal da oben nach“ meinte Sasori „lenk jetzt bloß nicht vom Thema ab! Deine Püppchen sind keine Kunst!“ meckerte Deidara „aber deine Explosionen, oder was?!“ konterte er. Ich wollte einen Stein aus meiner Hosentasche holen aber es war keiner mehr da. 'Verdammt, vielleicht liegt ja hier- Da ist einer^^' ich hob den Stein auf und schoss in die Gebüsche hinter den zwei Streitenden und schon war Ruhe „Da ist was!“ meinte Deidara, ich hob noch einen Stein auf und warf ihn hinterher „Komm aus deinen Versteck raus wir

haben dich!" sagte Sasori. Ich schoss noch ein Stein in die Gebüsche „dann komm ich eben zu dir" sagte Deidara und rannte in die Gebüsche rein, Sasori seufzte und ging hinterher. 'So die bin ich erst mal los'.

Ich stand auf und ging weiter, beim jeden kleinsten Laut schaute ich mich um. Es ist nicht gerade beruhigend wenn du weißt das Akatsuki hinter dir her ist. 'Gut nur noch fünf Minuten dann bin ich zuhause' ich seufzte erleichtert als ich gegen jemanden stieß. Ich schaute langsam auf und blickte ich das Gesicht von Hidan. „so ein scheiß aber auch" fluchte ich auf Kroatisch. Ja ich kann Kroatisch „da hat´s aber jemand eilig" sagte Hidan. Ich ging ein paar Schritte nach hinten und stieß wieder gegen etwas. Ich fuhr herum und sah Kisame und Itachi 'Wo kommen die jetzt auf einmal her?!' ich hörte schritte und schaute mich um Pain, Zetsu, Sasori und Deidara waren auf einmal auch da.

Ich war umzingelt, verzweifelt suchte ich eine Chance um zu verschwinden aber es gab keine. Das einzigste was ich noch war nahm war ein Schlag in den Nacken dann wurde mir schwarz vor Augen und ich war weg.

\*~~~~~\*

Sorry dass das Kapitel so kurz geworden ist, das nächste wird länger:)

Lg reya